



# FIS Skisprung Weltcup präsentiert von Viessmann 17./18. Dezember 2016



Medienmitteilung

10. Dezember 2016

## Spektakulärer „First Jump“ auf der Titlis-Schanze

**Der Einsiedler Pascal Kälin fliegt als erster Skispringer über die neue Titlis-Schanze. Diese präsentiert sich in hervorragendem Zustand und buchstäblich in neuem Licht. Direkt in die Anlaufspur wurde als Weltpremiere ein dynamisches LED-Beleuchtungsband installiert. Kälin segelte bei seinem ersten Sprung auf der fernsehtauglich beleuchteten Schanze klar über die 125 Meter Marke.**

„Einen First-Jump auf einer Weltcup-schanze erleben wohl nur die allerwenigsten Springer, daher war ich sicher etwas nervöser als normal“, gibt Weltcup-Athlet Pascal Kälin unumwunden zu. Dennoch gelang dem Einsiedler bereits bei den ersten Sprüngen beachtlicher Weiten. „Engelberg verfügt nun über eine der besten Schanzen der Welt. Toll, dass ich sie einweihen durfte“, unterstreicht er nicht ohne Stolz.

### **Weltpremiere am 17. Dezember 2016: Lichtschweif in der Anlaufspur**

Der komplette Umbau der Titlis-Schanze wurde in den letzten Wochen abgeschlossen. Somit steht nun in Engelberg eine der modernsten Skisprunganlagen der Welt. Die grösste Naturschanze der Welt wurde neu mit einer TV-tauglichen Flutlichtanlage ausgestattet, so dass am 17. Dezember 2016 zum ersten Mal ein Nachtspringen in der Schweiz stattfinden wird. Eine absolute Weltneuheit ist die mit LEDs beleuchtete Anlaufspur. Diese kann nicht nur in verschiedene Farben erstrahlen, sondern auch die Position des Springers im Anlauf als „Lichtschweif“ exakt verfolgen. Diese Weltneuheit wird der breiten Öffentlichkeit anlässlich der Weltcup-springen vom 17. und 18. Dezember 2016 präsentiert.

### **Der internationale Skiverband (FIS) ist mit dem Umbau sehr zufrieden**

2,9 Millionen Franken hat Engelberg in die Umgestaltung der Skisprunganlage investiert und stellt damit den weltbesten Skispringern eine neue Bühne für die Ausübung ihres Sports bereit. Die Hauptarbeiten sind beim Anlauf und Schanzentisch angefallen. Der Punkt, wo die Skispringer am Wochenende vom 17. und 18. Dezember 2016 zu ihrem Flug abheben, ist gegenüber der bisherigen Anlage um rund vier Meter nach hinten verlegt worden. Dadurch wird der Schanzentisch etwas kürzer, verläuft nun aber harmonischer als früher. Die fest installierte Anlaufspur wurde komplett neu aufgebaut und ist mit einem integrierten Kühlsystem ausgestattet.

Ernst von Holzen, der langjährige OK Präsident, ist sichtlich stolz: „Schön, dass es uns gelungen ist, den besonderen Charakter der Naturschanze zu erhalten. Durch den leicht geänderten Anlauf und die angepasste Geometrie beim Aufsprung sind aller Voraussicht nach weitere Sprünge und sanftere Landungen möglich. Wir sind alle gespannt, ob es auf die 150 Meter zu gehen wird.“



# FIS Skisprung Weltcup präsentiert von Viessmann 17./18. Dezember 2016



## PROGRAMM – WELTCUP

### Freitag, 16. Dezember 2016

- 14.00 Uhr Offizielles Training (2 Durchgänge)  
17.00 Uhr Qualifikation

### Samstag, 17. Dezember 2016

- 13.30 Uhr Geländeöffnung  
15.00 Uhr Probedurchgang  
16.00 Uhr 1. Durchgang  
anschliessend Finaldurchgang und Siegerehrung

### Sonntag, 18. Dezember 2016

- 11.30 Uhr Geländeöffnung  
12.30 Uhr Qualifikation  
14.00 Uhr 1. Durchgang  
anschliessend Finaldurchgang und Siegerehrung

Änderungen vorbehalten gemäss FIS Startzeiten-Koordinierung. Zeitverschiebungen sind möglich.

### Rahmenprogramm

Rund ums Skispringen gibts weitere Events und Parties im Gelände und im Dorf. Die Festwirtschaft auf dem Schanzengelände ist am Samstag ab 13.30 Uhr und am Sonntag ab 11.30 Uhr geöffnet.

**Weitere Informationen: [www.weltcup-engelberg.ch](http://www.weltcup-engelberg.ch)**

Herzliche Grüsse

**Peter Schmidli,**  
Leiter Medien, FIS Skisprung Weltcup Engelberg  
[medien@engelberg.ch](mailto:medien@engelberg.ch)  
Mobile +41 79 317 30 22